



Kath. Kirchengemeinde ST. OTGER · Markt 2 · 48703 Stadtlohn

ST. OTGER · STADTLOHN



St.-Otger-Lied

T: Stefan Jürgens

M: Ralf Borghoff



Sankt Ot - ger, Stadt - lohns Schutz - pa - tron, sei



hoch - ge - ehrt, __ ge - prie - sen. Du stehst __ für uns an



Got - tes Thron, der Gna - de uns __ er - wie - sen, durch



dich, __ der uns den Glau - ben bracht' und uns zu Je - su



Jün - gern macht', dass wir __ ihm lo - bend dan - ken.

2. Gott sandte seine Boten aus, / den Glauben zu verkünden / in jede Stadt, in jedes Haus, / dass wir zum Leben finden. / Auch Otger, seinen Diakon, / vor vielen hundert Jahren schon, / dass wir ihm standhaft folgen.

3. Du kamst, auf heil'ger Pilgerschaft, / die Heidenangst zu brechen. / Der Herr gab dir dazu die Kraft: / Erlösung, sein Versprechen! / Er hat dich selbst hinaus gesandt, / dass unsre Stadt und unser Land / den Herrn in Freiheit lieben.

4. Heut sind wir deine Kirche hier, / die durch die Zeiten wandelt. / Voll Zuversicht vertrauen wir, / dass Gott auch heute handelt. / Mit Otgers frohem Glaubensmut / und dem Vertrau'n: Gott macht es gut, / woll'n wir die Zukunft wagen.

5. Einst werden wir im Lichte sehn, / wen Otger uns verkündet. / Der Herr lässt uns zum Himmel gehn, / ein jeder Heimat findet. / Doch hier lasst uns gelassen sein, / als Kirche uns in Christus freun, / und heiter Zeugnis geben.

6. Und dann, nach dieser Erdenzeit, / wenn Christus uns begegnet; / in seiner großen Herrlichkeit / Vollendung schenkt und segnet: / Lasst uns auch dort Gemeinde sein, / Sankt Otger geht mit uns hinein: / Wir singen Halleluja!